

27. Januar 2005

### **Größtes Passivhaus Niederösterreichs in Mödling eröffnet** **Gabmann: Kompetenzzentrum für ökologisches Bauen**

Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann eröffnete gestern in Mödling mit dem „SOL4“ das größte Passivhaus Niederösterreichs. „Dieses Projekt ist die Antwort auf das Bürohaus der Zukunft. ‚SOL4‘ ist innovativ, nachhaltig, ökologisch und wird mit erneuerbaren Energien versorgt“, betonte Gabmann. Durch die Kooperation mit der Donau-Universität Krems, der umweltberatung Niederösterreich und der HTL Mödling werde dieses neuartige Büro- und Seminargebäude zu einem Informationszentrum im Bereich des ökologischen Passivhaus-Baues.

Das Bauwerk ist mit über 2.000 Quadratmetern Nutzfläche ein Vorzeigeprojekt für ökologisches Planen, Bauen und Arbeiten. Kommunikations- und Ruheräume im Haus bilden den Rahmen für eine gesunde Balance zwischen Arbeit und Leben. Dem Passivhausstandard wird mit einer besonders energiesparenden und umweltverträglichen Haustechnik Rechnung getragen.

Das Bauvorhaben entstand in Zusammenarbeit mit dem Ökobau Cluster Niederösterreich und dem Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie. Das Pilotprojekt wurde in einer Bauzeit von 10 Monaten errichtet und kostete 3 Millionen Euro.

Nähere Informationen: Baumeister Ing. Klaus Kiessler, Telefon 02236/440 04, [www.sol4.info](http://www.sol4.info).

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)